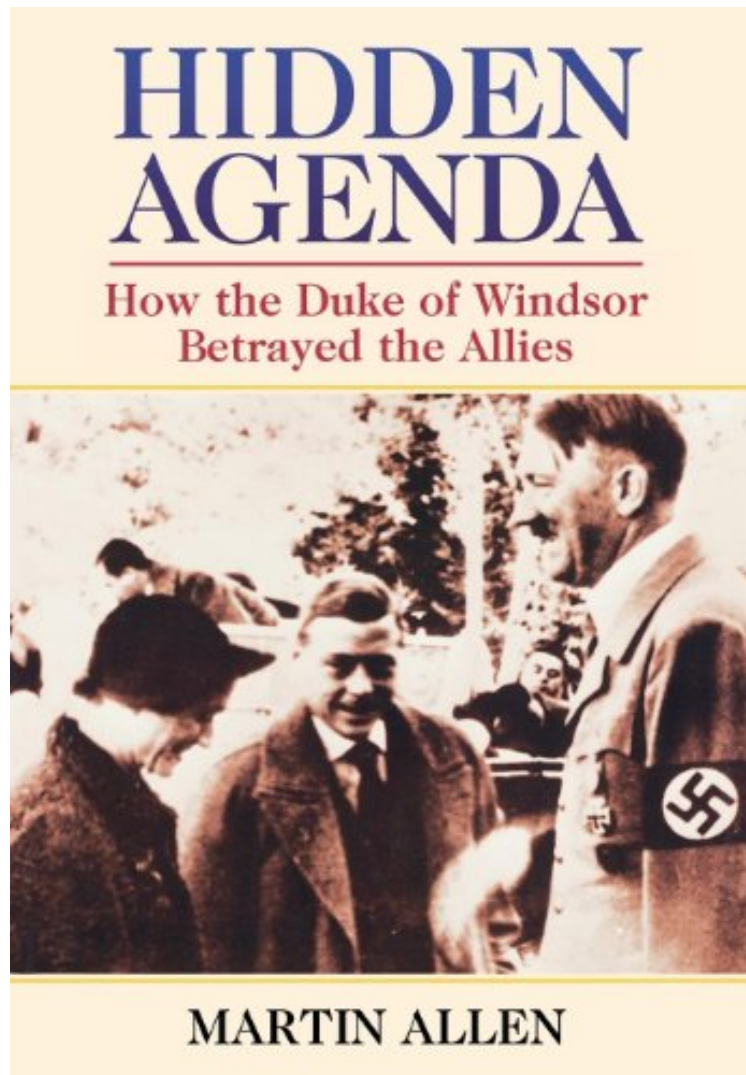


(Library ebook) Hidden Agenda: How the Duke of Windsor Betrayed the Allies

## Hidden Agenda: How the Duke of Windsor Betrayed the Allies

Von Martin Allen

*\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1663113 in eBooksVerffentlicht am: 2002-10-21Erscheinungsdatum:  
2012-08-06File Name: B009LOZ18M | File size: 24.Mb

**Von Martin Allen : Hidden Agenda: How the Duke of Windsor Betrayed the Allies** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Hidden Agenda: How the Duke of Windsor Betrayed the Allies:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Habent sua fata libelliVon Thomas DunskusDieses Buch ist gleich zweimal ins Deutsche bersetzt worden. Zunchst sollte es unter dem Titel "Geheime Dienste" im Diana-Verlag erscheinen, hatte auch schon eine ISBN Nummer, kam dann jedoch nicht auf den Markt. Ein Jahr spter wurde eine neuerliche bersetzung angefertigt, mit dem Titel "Lieber Herr Hitler" die dann bei Druffel Vowinkel tatschlich publiziert wurde.Diese Zwischenfle sind nicht weiter erstaunlich, hlt

man sich vor Augen, dass Allen noch zwei weitere Bücher über die britisch-deutschen Beziehungen in der Zeit des III. Reiches veröffentlicht hat (eines über den Hess-Flug, eines über den Tod von Heinrich Himmler) die erst dadurch entkräftet werden konnten, dass man den Autor beschuldigte, 29 gefälschte Dokumente in britische Nationalarchiv in Kew eingebracht zu haben. Allen wurde zwar nie gerichtlich belangt, musste jedoch ins Exil gehen. Im vorliegenden Falle schreibt Martin Allen über die Beziehungen zwischen dem Herzog von Windsor und der deutschen Regierung zu Beginn des zweiten Weltkrieges und gibt uns dabei einen sehr interessanten Einblick in die Ereignisse hinter der Bühne, auf der sich das große Schauspiel darbot. Das wesentliche Element in diesem Buch ist ein Brief, den der Herzog möglicherweise Ende des Jahres 1939 an Hitler geschrieben hat, um bei diesem seinen Vertrauten, den Franko-Amerikaner Charles E. Bedaux einzuführen. Man staunt, wie frei sich ein solcher (noch) neutraler Bote von einer Seite der Front des "Sitzkrieges" zur anderen und wieder zurück bewegen konnte. Im Buch ist der Brief als Faksimile abgebildet. Als bloßer Leser kann man die Echtheit des Dokumentes so natürlich nicht beurteilen, doch fällt sofort auf, dass der deutsche Text zwar völlig verständlich ist, jedoch keinesfalls von jemandem, dessen Muttersprache Deutsch ist, verfasst wurde, es sei denn als Fälschung. Jedoch hätte ein solcher Fälscher mit dem leicht fehlerhaften Deutsch des Herzogs sehr gut vertraut sein müssen, um es ihm gleichzutun - und warum eigentlich? Insofern ist die Echtheit durchaus einleuchtend. Es ging hierbei um deutsche Hilfe für Windsor mit dem Zweck, seine Wiedereinsetzung als König von England herbeizuführen. Das Buch stellt die Vorleistungen beider Seiten bei diesem Geschäft dar. Der Herzog kannte die schwachen Punkte der französischen Nordfront aus eigener Anschauung und ermöglichte es den Deutschen, im Sommer 1940 den "Sitzkrieg" in einen "Blitzkrieg" zu verwandeln. Die deutsche Gegenleistung bestand im Zurückhalten der deutschen Panzer beim Erreichen des Rheinkanals, wodurch dem britischen Expeditionskorps ein halbwegs geordneter Rückzug ermöglicht wurde. Ziel dieses Planes war, den Krieg auf dem Verhandlungswege zu beenden und dem Herzog eine Rückkehr auf den Thron zu ermöglichen. Es sollte sich jedoch zeigen, dass dessen Stellung auch weiterhin zu schwach war, eine solche Lösung herbeizuführen, vor allem gegenüber der sehr militanten Haltung Churchills. Hier wird man sicher einwenden, dass ein Friedensschluss zu diesem Zeitpunkt ganz undenkbar gewesen wäre, da ja die Alliierten in den Krieg eingetreten waren, um die Unabhängigkeit und Integrität Polens zu gewährleisten. Man muss jedoch im Gedächtnis behalten, dass die Deutschen im September 1939 Polen nur zur Hälfte besetzt hatten. Die östliche Hälfte des Landes war, als sich zeigte, wie schnell Polen zusammenbrach, von der Sowjetarmee erobert worden, die am 17. September 1939 ihrerseits als Bundesgenossin Hitlers in das Land einfiel. Bis heute hat weder die Sowjetunion noch Russland dieses Gebiet freigegeben. Mehr noch: die dortige polnischsprachige Bevölkerung wurde nach 1945 vertrieben und in den ehemals deutschen Gebieten östlich von Oder und Neiße angesiedelt. Diese krasse Aggression seitens der Sowjetunion hat jedoch merkwürdigerweise bei den Alliierten keine Reaktion ausgelöst, das obige Argument ginge also ins Leere. Es handelte sich gar nicht um die Freiheit Polens, sondern um die Ausschaltung Deutschlands in Mitteleuropa. Martin Allens Verdienst ist, diese gespaltene Politik der Alliierten aufzuzeigen. Fünf Jahre nach diesen Ereignissen geriet nicht nur Polen, sondern ganz Osteuropa unter die Herrschaft Moskaus, das inzwischen zum wichtigsten Alliierten des Westens in dessen Kampf für Freiheit und Demokratie geworden war. Die westlichen Alliierten nahmen das achselzuckend zur Kenntnis - 'Opfer müssen eben gebracht werden. Die Geschichte brauchte nur kurze 50 Jahre und einige Millionen Tote für die Beseitigung dieses Unrechts. Man fragt sich, ob Hitlers Preis so hoch gewesen wäre. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Provocative but provable? Von ohneeigenschaften This is a well-researched and provocative book, but it's unclear if the central document it relies on can be authenticated and all the archival sources hold up (there has been the very mysterious insinuation that Allen used and maybe even himself inserted fraudulent documents into the Public Record Office, for which however he was never prosecuted and no investigation followed). Also, his short biography of the central figure Charles E. Bedaux differs from other accounts, such as whether Bedaux finished his schooling or dropped out and apprenticed to a Parisian pimp (undocumented assertions of other Bedaux biographers). In any event it is now clear that the Duke and Duchess of Windsor played an essentially treasonous role before and during the Second World War, regardless of whether Allen's specific accusations hold up.

Kurzbeschreibung How did the Duke of Windsor betray the allies and did his war time activity amount to treason? This book, the result of the author's research will seek to answer these questions. Kurzbeschreibung How did the Duke of Windsor betray the allies and did his war time activity amount to treason? This book, the result of the author's research will seek to answer these questions. Synopsis This book is the result of the author's research into the intriguing Charles Eugene Bedaux, a Frenchman suspected of spying for the Germans in the First World War, and in whose house in France the Duke of Windsor married Wallis Simpson. Bedaux, through his connections with high-ranking Nazis, ensured that the Duke of Windsor found a sympathetic audience for his own fascist ambitions. Evidence unearthed in European archives, from the FBI, and interviews with key individuals has thrown new light on a letter given to the author's father by Albert Speer, enabling new and sinister conclusions to be drawn from the events which occurred in 1939. The book provides a fresh perspective on the true causes of the abdication crisis and tells the astonishing story

of the ex-King who betrayed his own country and altered the course of the Second World War.